

WEITERBILDUNG KOORDINATION NRW-TALENTFÖRDERUNG



NRW-ZENTRUM
für Talentförderung



Westfälische
Hochschule

Weiterbildung Koordination NRW-Talentförderung

Wir bieten engagierten Lehrkräften, Lehramtsanwärter*innen und Schulsozialarbeiter*innen die Möglichkeit, sich im Hinblick auf eine chancen- und potenzialorientierte Förderung junger Menschen aus weniger privilegierten Verhältnissen weiterzubilden.

In unserer sechstägigen Weiterbildung „Koordination NRW-Talentförderung“ erhalten Sie Einblicke in die bestehenden Instrumente der Talentförderung und Impulse, um Talentförderung in Ihr berufliches Umfeld zu integrieren bzw. weiter auszubauen. Die Weiterbildung „Koordination NRW Talentförderung“ wird in zwei Varianten angeboten, zum einen für Lehrkräfte, Lehramtsanwärter*innen und Schulsozialarbeiter*innen speziell aus dem Ruhrgebiet und zum anderen für die Zielgruppe aus ganz NRW. Bei der Ruhrgebietsvariante liegt der Schwerpunkt auf der Verzahnung der bereits existierenden Talentförderinstrumente im Ruhrgebiet mit den Schulen. Dabei werden Möglichkeiten der Vernetzung geschaffen, die eine unmittelbare Umsetzung verschiedener Maßnahmen der Talentförderung ermöglichen.

Die Weiterbildung vermittelt einen stärkenorientierten Blick auf Talente und stellt deren Leistung in einen individuellen Lebenskontext. Sie zeigt auf, welchen Handlungsspielraum Lehrkräfte aktuell schon an ihrer Schule haben, unmittelbar Talente zu fördern und zu begleiten. Die Teilnehmenden profitieren dabei auch vom Austausch untereinander und von den Kooperationsmöglichkeiten der Teilnehmenden in allen Phasen der Talentförderung.

Die Weiterbildung „Koordination NRW-Talentförderung“ ist ein Angebot in Absprache mit dem Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen und schließt mit dem Zertifikat „Koordination NRW-Talentförderung“ ab. Dabei spielt es keine Rolle, ob ein Talentscout bereits an der eigenen Schule etabliert ist oder noch gar keine Erfahrungen in der Talentförderung vorhanden sind.



Als Koordinator*in NRW-Talentförderung (Ruhrgebiet / NRW)

- wirken Sie als Ansprechperson rund um das Thema Talentförderung an Ihrer Schule;
- tragen Sie die Idee der Talentförderung in Ihr Kollegium und verankern diese nachhaltig in Ihrer Schule;
- haben Sie einen besonderen Blick auf leistungsorientierte Talente aus weniger privilegierten Verhältnissen;
- eröffnen Sie Talenten Zugänge zu Netzwerken und existierenden Förderinstrumenten;
- haben Sie eine entsprechende Haltung verinnerlicht, um die aktive Ansprache dieser Talente zu koordinieren und ihnen Zugänge zu bestehenden Instrumenten der Talentförderung zu organisieren (z. B. Fachtrainings, (Ferien-)Akademien, Stipendien, individuelle Beratungsangebote);
- werden Sie Teil des Netzwerks Koordination Talentförderung und nutzen dies für Ihre tägliche Arbeit und zum Austausch mit anderen Talentfördernden.

Inhalte der Weiterbildung

- Wir haben Potenzial! Hintergründe und Perspektiven der NRW-Talentförderung
- Talente im Blick: Leistung im Kontext (an-)erkennen
- Bildungsaufstieg: Herausforderungen und Gelingensbedingungen verstehen
- die eigene Bildungsbiografie reflektieren und für die Arbeit nutzbar machen
- Haltung und Grundprinzipien in der NRW-Talentförderung verinnerlichen
- (Ruhrgebietspezifische) Instrumente zur Förderung von Talenten kennenlernen
- für Stipendien/Akademien vorschlagen und Bewerbungsprozesse begleiten
- Teilhabe organisieren und Netzwerke (im Ruhrgebiet) zugänglich machen
- aufsuchende Talentförderung im eigenen Regelsystem verankern
- die eigene berufliche Praxis reflektieren



- sechs Tage im Zeitraum von drei Monaten
- kostenfreie Teilnahme
- Abschlusszertifikat
- professionelle Begleitung durch das NRW-Zentrum für Talentförderung auch über die Weiterbildung hinaus

„Die Weiterbildung ‚Koordination NRW-Talentförderung‘ hat meinen Blick für Talente geschärft. Ich habe gelernt, die Leistung von Jugendlichen, zum Beispiel ihre Schulnoten, im Kontext ihrer individuellen Lebenswirklichkeit zu betrachten.“



Kathrin Römer
Lehrerin an der Gesamtschule
Erle in Gelsenkirchen

Inhaltsübersicht

Tag 1 | Wir haben Potenzial! Hintergründe und Perspektiven der NRW-Talentförderung

- zur Bedeutung von Herkunft: Einfluss von Risikolagen auf Bildungsbiografien verstehen
- den eigenen Bildungsweg und persönliche Beweggründe, Glaubenssätze, Hürden, Privilegien reflektieren
- mit der eigenen Biografie in der Beratung arbeiten
- Talente im Blick: Leistung im Lebenskontext (an)erkennen
- Meine Talentförderung – Chancen zur Förderung von Bildungsaufsteiger*innen nutzen
- das NRW-Zentrum für Talentförderung als Informationsplattform, Impulsgeber und Servicezentrum für Talentförderung kennenlernen

Tag 2 | Bildungsaufstieg: Herausforderungen und Gelingensbedingungen verstehen

- Chancen- und Leistungsgerechtigkeit und das gesellschaftliche Bildungsaufstiegsversprechen analysieren
- Handlungsstrategien im Kontext von „Management von Knappheit“ (Prof. Dr. Aladin El-Mafaalani) im Unterricht erkennen
- Habitus und Habitustransformation verstehen
- persönliche Bewertungsmuster hinterfragen
- Talentförderung als gesellschaftliche Gemeinschaftsaufgabe begreifen
- strukturelle Besonderheiten von Quartieren am Beispiel nördliches Ruhrgebiet erkennen

Tag 3 | Haltung, Sprachsensibilität und die praktische Umsetzbarkeit von Talentförderung im Regelsystem Schule

- Grundprinzipien in der NRW-Talentförderung kennenlernen
- für Emotionen in der Beratung und dem Berufsorientierungsprozess sensibilisieren
- ergebnisoffen beraten
- den Talentbegriff und seine Wirkung verstehen
- wertschätzende und ermutigende Kommunikation verinnerlichen
- Eigenschaften eines Systems reflektieren und Veränderungen in Systemen anstoßen und begleiten
- mehr als nur vor Ort zu sein – aufsuchend arbeiten
- Übergänge begleiten und langfristige Perspektiven der Zusammenarbeit schaffen
- kleine Interventionen mit großer Wirkung im Schulalltag etablieren

Tag 4 | Teilhabe organisieren und die Instrumente und Ansätze der NRW-Talentförderung kennenlernen

- Empfehlungen für Schüler*innen-Akademien und Feriencamps aussprechen
- Qualifizierung in erfolgskritischen Grundlagenfächern ermöglichen
- für Auslandsaufenthalte und -stipendien sensibilisieren
- Bewerbungsprozesse professionell begleiten
- Bedeutung von Schüler*innen- und Studienstipendien verdeutlichen und Vorschlagskultur an Schulen stärken
- Wettbewerbe einführen und/oder in diese vermitteln
- mit Vorbildern arbeiten, Erfolge sichtbar machen

BLOCK II

Tag 5 | Verankerung und Ausbau von Talentförderung in meinem beruflichen System

- strategische Aspekte bei der Implementierung neuer Maßnahmen berücksichtigen
- Good-Practice-Beispiele zur Umsetzung kennenlernen

Praxisprojekt (Teil I): Austausch und Planung meiner Projektidee

- Talentförderung an meiner Schule einführen/(weiter-)entwickeln/umsetzen
- Konzept entwickeln, analysieren und in die Praxis umsetzen

Tag 6 | Praxisprojekt (Teil II): Präsentation und Reflexion der eigenen beruflichen Praxis

- Projekt präsentieren und anschließend reflektieren

BLOCK III

Kollegialer Erfahrungsaustausch

Im Nachgang zur Weiterbildung hat jede*r Teilnehmende die Möglichkeit, an kollegialen Erfahrungsaustauschgruppen im NRW-Zentrum für Talentförderung teilzunehmen, um die Arbeit als Koordinator*in NRW-Talentförderung zu reflektieren und sich mit anderen Lehrkräften zu vernetzen.

Ihr Ansprechpartner



Levent Semercioglu

Leitung
Beratung | Qualifizierung | Weiterbildung

Diplom-Pädagoge
Systemischer Berater
Systemischer Therapeut

levent.semercioglu@nrw-talentzentrum.de
0209 947 638 133

Melden Sie sich jetzt an!

Speziell für Schulen aus dem Ruhrgebiet:

<https://t1p.de/avceq>



Für Schulen aus NRW:

<https://t1p.de/gw0ig>



Weiterbildungsort:

NRW-Zentrum für Talentförderung
Bochumer Str. 86
D-45886 Gelsenkirchen